

Medienmitteilung

Bern, 30. September 2015

Gemeinsam auf dem Weg zur erfolgreichen Milchproduktion

Mit der Kampagne «Erfolgreiche Milchproduktion EMP» richten sich sechs Organisationen aus dem landwirtschaftlichen Bereich gemeinsam an alle Schweizer Milchproduzentinnen und -produzenten. Mit verschiedenen attraktiven Angeboten sollen Betriebsleitende von Milchproduktionsbetrieben sensibilisiert, angeleitet und unterstützt werden. Mit dem Ziel, ihre Entwicklungsmöglichkeiten für den Betrieb und ihr Kostensenkungspotenzial zu erkennen und – im Einklang mit den Zielen und Bedürfnissen der Lebensgemeinschaft auf dem Hof – umzusetzen.

Der Milchsektor in der Schweiz steht unter einem enormen Druck. Das bekommen insbesondere die Milchproduktionsbetriebe zu spüren. Diese stehen vor grossen Herausforderungen und sehen sich zunehmend mit existentiellen Fragen konfrontiert. Diese Herausforderungen und Fragen sollen mit der Kampagne «Erfolgreiche Milchproduktion EMP» aktiv angegangen werden. Getragen und vorangetrieben wird die Kampagne von den Schweizer Milchproduzenten SMP, dem Schweizer Bauernverband SBV, dem Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband SBLV, Profi-Lait, dem Beratungsforum Schweiz BFS und der AGRIDEA, mit finanzieller Unterstützung des Bundesamtes für Landwirtschaft. Mit Hilfe verschiedener Angebote sollen die Milchproduzierenden gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern die richtigen Entscheidungen treffen, um den Betrieb zukunftsfähig auszurichten und dadurch ihre Lebensqualität zu verbessern. Denn der Erfolg eines Milchproduktionsbetriebes entscheidet sich heute nicht nur im Stall. Wer erfolgreich Milch produziert, hat auch die Betriebsführung im Griff und bezieht bei seinen Entscheiden seinen jeweiligen Partner und die Familie mit ein.

Damit rückt die Rolle der Partnerschaft ins Zentrum der Kampagne: Frau wie Mann oder Betriebspartnerin und Betriebspartner werden mit einbezogen. Die Kampagne bringt verschiedene Themen unter einen Hut: Wirtschaftliche Aspekte (beispielsweise Kostenoptimierung und finanzielle Perspektiven), die Produktionstechnik wie auch soziale und persönliche Themen (beispielsweise die Bedeutung der Partnerschaft, Wertvorstellungen, Ziele und Rollen der Familienmitglieder respektive der Betriebspartner).

Vielseitiges und attraktives Angebot

Wettbewerbsfähig zu sein erfordert die ganzheitliche Analyse und Optimierung des eigenen Milchproduktionsbetriebes. Zu diesem Zweck bieten die Trägerorganisationen der Kampagne verschiedene attraktive Angebote an. So vermitteln sie während der gesamten Kampagnendauer praxisbezogene Informationen für den Milchwirtschaftsbetrieb als ganzheitliches Unternehmen über die Fachpresse, via Internet und an Fachveranstaltungen der landwirtschaftlichen Beratungsdienste. Des Weiteren gibt es auf der Website www.swissmilk.ch/emp einen frei zugänglichen «Internet-Selfcheck» zur Analyse der gegenwärtigen Betriebssituation punkto Betriebswirtschaft, Produktionstechnik und sozialen Aspekten.

Zusätzlich bieten die kantonalen Beratungsstellen Kurse zur Standortbestimmung der betrieblichen Situation und zum Einstieg in die Betriebsoptimierung an. Die Kurse werden durch die SMP finanziell unterstützt – sofern sie in Partnerschaft besucht werden. Weiter beinhaltet die Kampagne ein umfassendes Beratungsangebot der Kantonalen Beratungsdienste, insbesondere auch in Form von moderierten Arbeitskreisen für Betriebsleiterpaare zum Thema Partnerschaft, deren Teilnahme ebenfalls von SMP honoriert wird.

Ein Gewinn für alle Milchproduzentinnen und -produzenten

Für die Trägerorganisationen stehen die Milchproduktionsbetriebe beziehungsweise die Menschen, die auf den Betrieben arbeiten, im Zentrum ihrer gemeinsamen, rund zweijährigen Kampagne «Erfolgreiche Milchproduktion EMP». Sie erhoffen sich mithilfe der verschiedenen Angebote einen Gewinn für alle teilnehmenden Milchproduzentinnen und -produzenten. Sei dies dank der Unterstützung in der Betriebsentwicklung durch die spezifischen Dienstleistungen der kantonalen Beratungsdienste oder dank der Klärung und Verbesserung der betriebswirtschaftlichen Situation des Unternehmens. Oder sei dies dank der Zuversicht, als gestärktes Team in die Zukunft zu gehen oder dank der Sicherung des langfristigen, gemeinsam erarbeiteten Betriebserfolgs als Folge der gemeinsamen Teilnahme an Beratungsanlässen und Arbeitskreisen der Beratungsdienste und des Erfahrungsaustauschs mit anderen betroffenen Betriebsleiterpaaren.

Weitere Auskünfte und Informationen erteilen:

Thomas Reinhard, Schweizer Milchproduzenten SMP, thomas.reinhard@swissmilk.ch, +41 (0)31 359 54 82

Markus Höltschi, Beratungsforum Schweiz BFS, markus.hoeltschi@edulu.ch; +41 (0)41 228 30 78

Franz Sutter, Profi-Lait, franz.sutter@agridea.ch, +41 (0)52 354 97 47

Pascal Python, Profi-Lait, pascal.python@agridea.ch, +41 (0)21 619 44 01

Hermine Hascher, AGRIDEA, hermine.hascher@agridea.ch, +41 (0)52 354 97 60

Martin Brugger, Schweizer Bauernverband SBV, martin.brugger@sbv-usp.ch, +41 (0)56 462 53 33

Liselotte Peter, Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband SBLV, l.peter@leunet.ch, +41 (0)52 375 13 72